

#### Kurzaufruf zur Vorabenddemonstration am 24. Mai 2019 in Dortmund!

Es ist, als würde man die Uhr danach stellen: Einmal im Jahr trommeln Dortmunder Neonazis ihre KameradInnen zum großen Aufmarsch zusammen. Dieses Mal wollen Neonazis der Partei ‚Die Rechte‘ am 25. Mai zum Abschluss ihres Europawahlkampfes in Dortmund demonstrieren. Wir werden auch dieses Mal wieder dafür sorgen, dass dieser Versuch nicht störungsfrei bleibt und rufen dazu auf, sich dem Naziaufmarsch in den Weg zu stellen! Zudem wollen wir bereits am 24. Mai am Vorabend demonstrieren, um unsere Kritik an Nationalismus, deutschen Verhältnissen und Neonazis sichtbar zu machen.

Auch zum Europawahlkampf ist die Werbestrategie von ‚Die Rechte‘ wieder auf größtmögliche Provokation angelegt und offenbart das rassistische und antisemitische Weltbild der Partei. Davon zeugt unter anderem die Nominierung der Shoah-Leugnerin Ursula Haverbeck als Spitzenkandidatin und die stolz präsentierten israelfeindlichen Wahlplakate. Zugleich wollen die Neonazis auch gegen den Jahrestag der Staatsgründung der Bundesrepublik Deutschland demonstrieren, die nach ihrer Ansicht nicht das ‚wahre‘ Deutschland verkörpert. In dieser Wahrnehmung verbinden sich verschwörungsideologische Elemente mit einem offen vorgetragenen Geschichtsrevisionismus. Nicht umsonst bewerben die Dortmunder Neonazis ihre Demonstration mit einem Kartenbild des Deutschen Reiches in den Grenzen von 1939.

Auch das Thema Europa steht wieder im Mittelpunkt, das derzeit als ideologische Klammer der europäischen extremen Rechten dient. Der antisemitisch konnotierten Vorstellung, die EU würde für eine Zersetzung der ‚Nationen‘ sorgen, setzen die Rechten ein Modell eines ‚Europa der Völker‘ entgegen, mit dem Ziel von rassistisch definierten Staaten. An dem autoritären Umbau in Ländern, in denen bereits rechte Parteien politisch an Einfluss gewinnen konnten, lässt sich ablesen, welches Europa sich die extreme Rechte – nicht nur in Deutschland – herbeisehnt und aktiv hieran arbeitet. Man muss kein Verfechter der EU sein, um zu erkennen, dass diese Idee, an der momentan übergreifend und zum Teil kooperierend seitens der europäischen Rechten gearbeitet wird, daher eine Bedrohung für Fortschritt, Emanzipation und eine solidarische Gesellschaft darstellt.

Demonstriert also mit uns am 24. Mai gegen Neonazis und den europäischen Rechtsruck! Den ganzen Aufruf und weitere Infos findet ihr auf [dortmund.blogspot.de](http://dortmund.blogspot.de)

**24. Mai: Antifaschistische Vorabenddemonstration | 18.30 Uhr | Sonnenplatz (S-Bahnhof Möllerbrücke)**

**25. Mai: Aktionen gegen den Naziaufmarsch |**

#### Kurzaufruf zur Vorabenddemonstration am 24. Mai 2019 in Dortmund!

Es ist, als würde man die Uhr danach stellen: Einmal im Jahr trommeln Dortmunder Neonazis ihre KameradInnen zum großen Aufmarsch zusammen. Dieses Mal wollen Neonazis der Partei ‚Die Rechte‘ am 25. Mai zum Abschluss ihres Europawahlkampfes in Dortmund demonstrieren. Wir werden auch dieses Mal wieder dafür sorgen, dass dieser Versuch nicht störungsfrei bleibt und rufen dazu auf, sich dem Naziaufmarsch in den Weg zu stellen! Zudem wollen wir bereits am 24. Mai am Vorabend demonstrieren, um unsere Kritik an Nationalismus, deutschen Verhältnissen und Neonazis sichtbar zu machen.

Auch zum Europawahlkampf ist die Werbestrategie von ‚Die Rechte‘ wieder auf größtmögliche Provokation angelegt und offenbart das rassistische und antisemitische Weltbild der Partei. Davon zeugt unter anderem die Nominierung der Shoah-Leugnerin Ursula Haverbeck als Spitzenkandidatin und die stolz präsentierten israelfeindlichen Wahlplakate. Zugleich wollen die Neonazis auch gegen den Jahrestag der Staatsgründung der Bundesrepublik Deutschland demonstrieren, die nach ihrer Ansicht nicht das ‚wahre‘ Deutschland verkörpert. In dieser Wahrnehmung verbinden sich verschwörungsideologische Elemente mit einem offen vorgetragenen Geschichtsrevisionismus. Nicht umsonst bewerben die Dortmunder Neonazis ihre Demonstration mit einem Kartenbild des Deutschen Reiches in den Grenzen von 1939.

Auch das Thema Europa steht wieder im Mittelpunkt, das derzeit als ideologische Klammer der europäischen extremen Rechten dient. Der antisemitisch konnotierten Vorstellung, die EU würde für eine Zersetzung der ‚Nationen‘ sorgen, setzen die Rechten ein Modell eines ‚Europa der Völker‘ entgegen, mit dem Ziel von rassistisch definierten Staaten. An dem autoritären Umbau in Ländern, in denen bereits rechte Parteien politisch an Einfluss gewinnen konnten, lässt sich ablesen, welches Europa sich die extreme Rechte – nicht nur in Deutschland – herbeisehnt und aktiv hieran arbeitet. Man muss kein Verfechter der EU sein, um zu erkennen, dass diese Idee, an der momentan übergreifend und zum Teil kooperierend seitens der europäischen Rechten gearbeitet wird, daher eine Bedrohung für Fortschritt, Emanzipation und eine solidarische Gesellschaft darstellt.

Demonstriert also mit uns am 24. Mai gegen Neonazis und den europäischen Rechtsruck! Den ganzen Aufruf und weitere Infos findet ihr auf [dortmund.blogspot.de](http://dortmund.blogspot.de)

**24. Mai: Antifaschistische Vorabenddemonstration | 18.30 Uhr | Sonnenplatz (S-Bahnhof Möllerbrücke)**

**25. Mai: Aktionen gegen den Naziaufmarsch |**

#### Kurzaufruf zur Vorabenddemonstration am 24. Mai 2019 in Dortmund!

Es ist, als würde man die Uhr danach stellen: Einmal im Jahr trommeln Dortmunder Neonazis ihre KameradInnen zum großen Aufmarsch zusammen. Dieses Mal wollen Neonazis der Partei ‚Die Rechte‘ am 25. Mai zum Abschluss ihres Europawahlkampfes in Dortmund demonstrieren. Wir werden auch dieses Mal wieder dafür sorgen, dass dieser Versuch nicht störungsfrei bleibt und rufen dazu auf, sich dem Naziaufmarsch in den Weg zu stellen! Zudem wollen wir bereits am 24. Mai am Vorabend demonstrieren, um unsere Kritik an Nationalismus, deutschen Verhältnissen und Neonazis sichtbar zu machen.

Auch zum Europawahlkampf ist die Werbestrategie von ‚Die Rechte‘ wieder auf größtmögliche Provokation angelegt und offenbart das rassistische und antisemitische Weltbild der Partei. Davon zeugt unter anderem die Nominierung der Shoah-Leugnerin Ursula Haverbeck als Spitzenkandidatin und die stolz präsentierten israelfeindlichen Wahlplakate. Zugleich wollen die Neonazis auch gegen den Jahrestag der Staatsgründung der Bundesrepublik Deutschland demonstrieren, die nach ihrer Ansicht nicht das ‚wahre‘ Deutschland verkörpert. In dieser Wahrnehmung verbinden sich verschwörungsideologische Elemente mit einem offen vorgetragenen Geschichtsrevisionismus. Nicht umsonst bewerben die Dortmunder Neonazis ihre Demonstration mit einem Kartenbild des Deutschen Reiches in den Grenzen von 1939.

Auch das Thema Europa steht wieder im Mittelpunkt, das derzeit als ideologische Klammer der europäischen extremen Rechten dient. Der antisemitisch konnotierten Vorstellung, die EU würde für eine Zersetzung der ‚Nationen‘ sorgen, setzen die Rechten ein Modell eines ‚Europa der Völker‘ entgegen, mit dem Ziel von rassistisch definierten Staaten. An dem autoritären Umbau in Ländern, in denen bereits rechte Parteien politisch an Einfluss gewinnen konnten, lässt sich ablesen, welches Europa sich die extreme Rechte – nicht nur in Deutschland – herbeisehnt und aktiv hieran arbeitet. Man muss kein Verfechter der EU sein, um zu erkennen, dass diese Idee, an der momentan übergreifend und zum Teil kooperierend seitens der europäischen Rechten gearbeitet wird, daher eine Bedrohung für Fortschritt, Emanzipation und eine solidarische Gesellschaft darstellt.

Demonstriert also mit uns am 24. Mai gegen Neonazis und den europäischen Rechtsruck! Den ganzen Aufruf und weitere Infos findet ihr auf [dortmund.blogspot.de](http://dortmund.blogspot.de)

**24. Mai: Antifaschistische Vorabenddemonstration | 18.30 Uhr | Sonnenplatz (S-Bahnhof Möllerbrücke)**

**25. Mai: Aktionen gegen den Naziaufmarsch |**

#### Kurzaufruf zur Vorabenddemonstration am 24. Mai 2019 in Dortmund!

Es ist, als würde man die Uhr danach stellen: Einmal im Jahr trommeln Dortmunder Neonazis ihre KameradInnen zum großen Aufmarsch zusammen. Dieses Mal wollen Neonazis der Partei ‚Die Rechte‘ am 25. Mai zum Abschluss ihres Europawahlkampfes in Dortmund demonstrieren. Wir werden auch dieses Mal wieder dafür sorgen, dass dieser Versuch nicht störungsfrei bleibt und rufen dazu auf, sich dem Naziaufmarsch in den Weg zu stellen! Zudem wollen wir bereits am 24. Mai am Vorabend demonstrieren, um unsere Kritik an Nationalismus, deutschen Verhältnissen und Neonazis sichtbar zu machen.

Auch zum Europawahlkampf ist die Werbestrategie von ‚Die Rechte‘ wieder auf größtmögliche Provokation angelegt und offenbart das rassistische und antisemitische Weltbild der Partei. Davon zeugt unter anderem die Nominierung der Shoah-Leugnerin Ursula Haverbeck als Spitzenkandidatin und die stolz präsentierten israelfeindlichen Wahlplakate. Zugleich wollen die Neonazis auch gegen den Jahrestag der Staatsgründung der Bundesrepublik Deutschland demonstrieren, die nach ihrer Ansicht nicht das ‚wahre‘ Deutschland verkörpert. In dieser Wahrnehmung verbinden sich verschwörungsideologische Elemente mit einem offen vorgetragenen Geschichtsrevisionismus. Nicht umsonst bewerben die Dortmunder Neonazis ihre Demonstration mit einem Kartenbild des Deutschen Reiches in den Grenzen von 1939.

Auch das Thema Europa steht wieder im Mittelpunkt, das derzeit als ideologische Klammer der europäischen extremen Rechten dient. Der antisemitisch konnotierten Vorstellung, die EU würde für eine Zersetzung der ‚Nationen‘ sorgen, setzen die Rechten ein Modell eines ‚Europa der Völker‘ entgegen, mit dem Ziel von rassistisch definierten Staaten. An dem autoritären Umbau in Ländern, in denen bereits rechte Parteien politisch an Einfluss gewinnen konnten, lässt sich ablesen, welches Europa sich die extreme Rechte – nicht nur in Deutschland – herbeisehnt und aktiv hieran arbeitet. Man muss kein Verfechter der EU sein, um zu erkennen, dass diese Idee, an der momentan übergreifend und zum Teil kooperierend seitens der europäischen Rechten gearbeitet wird, daher eine Bedrohung für Fortschritt, Emanzipation und eine solidarische Gesellschaft darstellt.

Demonstriert also mit uns am 24. Mai gegen Neonazis und den europäischen Rechtsruck! Den ganzen Aufruf und weitere Infos findet ihr auf [dortmund.blogspot.de](http://dortmund.blogspot.de)

**24. Mai: Antifaschistische Vorabenddemonstration | 18.30 Uhr | Sonnenplatz (S-Bahnhof Möllerbrücke)**

**25. Mai: Aktionen gegen den Naziaufmarsch |**